

DENN WO WIR SIND, DA IST IMMER VORNE!

# KOMMENTARE

ZUM ZEITGESCHEHEN

FOLGE 445

JULI 2007

## WIE EIN TOLLWÜTIGER HUND

Während eines Interviews (IAP, NEWS) in Jerusalem sagte Professor Martin Van Creveld, Israel habe die Möglichkeit, die meisten europäischen Hauptstädte mit Kernwaffen anzugreifen. „Wir besitzen Hunderte von atomaren Sprengköpfen und Raketen und können sie auf Ziele jeder Richtung schießen, vielleicht sogar nach Rom. Die meisten europäischen Hauptstädte sind Ziele für unsere Luftwaffe.“

Creveld, ein Professor der Militärgeschichte an der Hebräischen Universität in Jerusalem legte dar, daß „vollständige Verbannung“ (ethnische Säuberung, d. h. Deportation) die einzig wirksame Strategie gegenüber den Palästinensern sei. „Die Palästinenser sollten alle verbannt werden. Die Personen, die das anstreben, warten nur auf den richtigen Mann und die richtige Zeit. Vor zwei Jahren teilten nur sieben bis acht Prozent der Israelis die Ansicht, daß dies die beste Lösung wäre, vor zwei Monaten waren es 33 Prozent, und jetzt sind es nach einer Gallup-Umfrage 44 Prozent.“

Gefragt, ob er sich keine Sorgen darüber mache, daß Israel in den Ruf eines Schurkenstaates kommen könnte, wenn es eine genozidartige Verbannung gegenüber den Palästinensern betreibe, zitierte Creveld den früheren israelischen Verteidigungsminister Moshe Dayan, der sagte: „Israel muß wie ein tollwütiger Hund sein, zu gefährlich, als daß ihn jemand belästigt und sich mit ihm anlegt.“

Creveld legt dar, daß sich Israel wenig davon beeindrucken ließe in den Ruf eines gezeichneten Staates zu kommen.

„Die Stärke unserer Streitkräfte nimmt nicht den dreißigsten Platz in der Welt ein, sondern eher den zweiten oder dritten. Wir haben die Möglichkeit, die Welt mit uns ins Verderben zu reißen. Und ich kann Ihnen versichern, daß das geschehen wird, bevor Israel untergeht.“

## System ohne Volk

Nach einer Forsa-Umfrage im Auftrag des „Stern“ sind 82 % der Bundesbürger überzeugt, daß die herrschenden Politiker „auf die Interessen des Volkes keine Rücksicht nehmen“. In Mitteldeutschland sind es sogar 90 %. Nur 5 % glauben, daß man mit Wahlen die „Politik in starkem Maße mitbestimmen kann.“ 47 % meinen, daß Wahlen gar keinen Einfluß haben, in Mitteldeutschland sind es 56%. 80 % sind für Einführung von Volksbegehren und Volksentscheiden. Stern-Autor Hans-Ulrich Jörges kommentiert die Umfrageergebnisse als „Knochenfraß der repräsentativen Demokratie.“

## Späte Erkenntnis

Sir Hartley Shawcross, der britische Generalankläger in Nürnberg (vgl. Shawcross „Stalins Schachzüge gegen Deutschland“, Graz, 1963): „Hitler und das deutsche Volk haben den Krieg nicht gewollt. Wir haben auf die verschiedenen Beschwörungen Hitlers um Frieden nicht geantwortet. Nun müssen wir feststellen, daß er recht hatte. An Stelle einer Kooperation Deutschlands, die er uns angeboten hatte, steht die riesige imperialistische Macht der Sowjets. Ich fühle mich beschämt, jetzt sehen zu müssen, wie dieselben Ziele, die wir Hitler unterstellt haben, unter einem anderen Namen verfolgt werden.“

## ZITAT

Ernst Moritz Arndt: „Das ist die höchste Religion; seinen Enkeln einen ehrlichen Namen, ein freies Land, einen stolzen Sinn zu hinterlassen.“

## Umweltschutz?

Niemand braucht gerade uns zu erzählen, wie wichtig der Umweltschutz und der Innenweltschutz sind. Niemand. Konrad Lorenz oder Günther Schwab – das sind unsere Vorbilder und es ist unsere Heimat und unser Volk, das geschützt und verteidigt werden muß.

Aber Sie sind sich doch hoffentlich im klaren darüber, daß mit dem wichtigen Thema Umweltschutz vielerorten Unfug getrieben wird. Nicht nur von den Grünen, um ihr dunkelrotes Innenleben zu vertuschen. Auch von Haifisch-Kapitalisten, welche die Hauptschuld an den Umweltproblemen tragen. Sie können sich erinnern, an den „unbedingt nötigen Filter in jedem Auto“? Jetzt haben wir ihn, und der Dieselpreis hat den Höchststand. Die älteren werden sich vielleicht auch noch an die Werbung von Ferienorten erinnern, die eine „ozonreiche Luft“ versprochen – heute soll uns das Ozon umbringen.

In Kürze: Vieles von dem, was man uns heute erzählt, hat nur einen Sinn: Abzukassieren. Und unseren Machthabern fällt nie etwas anderes ein. Parkraumnot? Erhöhung der Parkgebühren. Verkehrslawine? Erhöhung der Spritpreise. Klimaschutz? Eigene Klimaschutzsteuer.

Da lese ich in der amtlichen WIENER ZEITUNG einen seitenlangen Beitrag über den Unsinn von Diäten, von denen jede Illustrierte eine andere anbietet. Da ist „vom sinnlosen Streß für den Körper“ die Rede und vom „sicheren Weg zur Orthorexia nervosa“. Und über weite Strecken stimme ich dem Artikel zu, der sich unter anderem auf den „gewichtigen Aufklärer unter den Ernährungsexperten des deutschen Sprachraums, Udo Pollmer“ beruft.

Aber was ich nicht wußte, und was Sie wissen sollten, falls Sie sich ganz normal gesund ernähren wollen und zum Beispiel Vollkorn oder Obst gerne essen: Aufgepaßt, die Sache ist neonazistisch!

Denn ausgerechnet Baldur von Schirach, weiland Jugendführer und Gauleiter von Wien, propagierte Rohkost, Vollkorn, Obst, natürliche Würzstoffe etc. Dann auch noch Mineralwasser und Milch! Und Zweck dieser Propaganda (wörtlich bei Herrn Pollmer) war „den Kids (!) die miserable Versorgung schmackhaft zu machen“.

Und Udo Pollmer mahnt: viele Ernährungsberater ahnen überhaupt nicht, „welche Vorbilder sie haben“.

Ja und die viel Älteren erinnern sich vielleicht auch noch an die Parole „Deutsche Frau raucht nicht“.

Also, das ist schon zum verzweifeln – jetzt rauche ich nicht, versuche mich gesund zu ernähren und muß mich fürchten, daß man mir die Stapo ins Haus schickt.

k – d

## Ungeheuerlich!

Burghard Vouk, Leiter des Salzburger Landesamtes für Verfassungsschutz laut APA: „Null Toleranz für rechte (!) Gruppierungen in Österreich.“

# VERBRECHEN DURCH ASYLWERBER

Hundert- und tausendfach und täglich können Sie in der Tagespresse von Verbrechen lesen, die durch Asylwerber begangen werden. Im folgenden nur ein einziges Beispiel, wie diese Meldungen klingen:

(im Wortlaut):

„Ihr Einbruchswerkzeug – riesige Äxte und Holzspalter, wie sie sonst nur Waldarbeiter verwenden! Mit wuchtigen Hieben zertrümmerte eine Albaner-Bande reihenweise Safes und selbst dicke Panzerschränke. Den Asylwerbern wurden bisher 130 Coups in Trafiken, Gasthäusern und Firmen nachgewiesen. Schadenshöhe: 500.000 Euro.

Die waren von ihren Unterkünften in Wieselburg und Wien aus fast jede Nacht unterwegs. Fünf Einbrüche in nur einer Nacht waren keine Seltenheit“, schildert einer

der Fahnder der Landeskriminalamt-Außenstelle in St. Pölten (Gruppe Gruber). Seit fast einem Jahr sind die Beamten den Kosovo-Albanern auf der Spur. Und es gehen ihnen immer neue Tresorknacker ins Netz. Wie sich herauskristallisiert, gehören die Täter einem einzigen Familienclan an. Verwandte der Komplizen leben mitunter in Deutschland, Italien, Belgien und Spanien. Mehrere Bandenmitglieder sind noch auf der Flucht. Eines sogar wegen Vergewaltigung. Wie berichtet, ist außerdem bereits wieder eine neue Tätergruppe aufgetaucht, die sich auf gepanzerte Aktenschränke in niederösterreichischen Gemeindeämtern spezialisiert hat.“

Und was geschieht mit den Verhafteten?

**Unser Tip: HEIMREISE STATT EINREISE.**

**Und: SOFORTIGE ABSCHIEBUNG!**

## Adelsmarke

Im dänischen Parlament sprachen sich alle Parteien, von linker Einheitsliste über Sozialdemokraten bis zur rechten Volkspartei gegen die deutsche EU-Initiative aus, „alle Nazi-Symbole europaweit zu verbieten“. Der Kommentator der links-liberalen „Information“ schreibt: „Sogar Neonazi, Rassisten und Kryptofaschisten müssen das Recht haben, die historische Wahrheit zu leugnen. Dies ist eine Adelsmarke der demokratischen und freien Gesellschaft.“ Ministerpräsident Rasmussen erklärte, dem deutschen Antrag „mit der üblichen dänischen Skepsis gegenüber allzu vielen Verboten zu begegnen.“

## ZITAT

Star-Autorin Eva Herman über die ÖVP Familienministerin Andrea Kdolsky: „Wenn sie sagt, daß sie in ihrer Partnerschaft kinderlos glücklich ist, weil Kinder so manche Partnerschaft auseinandergebracht haben, kann ich mir nur noch die Haare raufen.“

## ZITAT

Menachem Z. Rosensaft in DIE GEMEINDE der Israelitischen Kultusgemeinde: „Also hat die internationale Gemeinschaft die Pflicht, den heutigen Iran ins tiefste politische Sibirien zu schicken, das man sich vorstellen kann.“



**WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEREN URLAUB!**

## ZITAT

Ashley Mote, (unabhängiger) britischer EU-Abgeordneter: „Ein pro-europäischer Brite ist wie ein Truthahn, der sich auf Weihnachten freut.“

Die EU ist Diktatur.  
Demokratisch keine Spur.  
Dies bejahen und erklärten  
anerkannte Rechtsexperten.  
Unsre Pflicht liegt auf der Hand:  
WIDERSTAND!

Wolf Martin

Aus KRONE, Österreichs größter Tageszeitung

## ZITAT

Ignazio Silone (1900-1978), italienischer Schriftsteller und Sozialist: „Der neue Faschismus wird nicht sagen: ‚Ich bin der neue Faschismus‘. Er wird sagen: ‚Ich bin der Antifaschismus.‘“

## *Froh auch noch!*

Klaus Wowereit, Berlins linkslinker Bürgermeister, über die Schulen im Multikulti-Problembezirk Kreuzberg: „Ich kann jeden verstehen, der sagt, daß er seine Kinder da nicht hinschickt.“

## **Wohlgemerkt !**

Bundeskanzler Gusenbauer: „Wer protestiert ist nicht informiert.“

## **SEHNSUCHT NACH DER DM**

haben noch immer 67 % der Deutschen, auch in Spanien, Italien und Frankreich wird der TEURO mehrheitlich abgelehnt.

75 % der Italiener und Franzosen sind der Meinung, daß der TEURO einen nachteiligen Einfluß auf die Wirtschaft ihres Landes hätte.

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543  
KOMMENTARE ZUM ZEITGESCHEHEN – Herausgeber: AFP, – Medieninhaber: Ingrid Kraßnig. – Schriftleitung: Herminio Redondo. Alle: 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33. – Hersteller: Probst-Print, A-2483 Ebereichsdorf. – Die KOMMENTARE sind kein Geschäftsunternehmen, sondern ein Beitrag zur freien Meinungsbildung. Sie stehen keiner Systempartei nahe und sind froh darüber. Sie erhalten daher auch keinen Cent irgendwelcher Unterstützung und haben auch noch nie darum gebeten. So vertreten sie daher auch keine fremde, sondern nur ihre eigene Meinung und die ihrer Leser. Die KOMMENTARE kämpfen für die Verwirklichung der Demokratie und sind daher systemkritisch. – Die KOMMENTARE erscheinen mindestens zwölfmal im Jahr. Bezugspreis für ein Jahr inkl. Porto € 12.– - Postscheckkonto Ingrid Kraßnig 78.505.994. – Höhere Gewalt entbindet von Lieferpflicht. – Lieferungen in andere Staaten werden von Wien aus erledigt. Jahresbezugspreis Ausland € 18.– - Für die Überweisung aus dem Ausland vermerken Sie bitte folgende Nummern: **BIC : OPSKATWW, IBAN : AT66600000075505994**  
ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

# FRONTAL

## Wichtige soziale Netze verschwunden!

Ihre Verlogenheit ist grenzenlos. Wie der SPIEGEL berichtet, machen sich bundesdeutsche Politiker große Sorgen um die deutsche Familie. „Wir dürfen nicht länger die Augen verschließen“, „Es sind wichtige soziale Netze verschwunden“ (etwa seit 1957), „Verwahrlosung, Kindesmißbrauch, Drogenkonsum stehen an der Tagesordnung“ wimmern diese Lumpen. Jeder, der Augen hat zu sehen, der sieht. Und wer ist schuld daran? Nur und ausschließlich jene Politiker und ihre direkten Vorgänger, die sich seit Jahrzehnten einen Dreck um Volk und Familien pfeifen! 1957 – da wurden meine Eltern geboren, in Familien ohne Verwahrlosung, Kindesmißbrauch, Drogenkonsum. Zeigt mit dem Finger auf die Verantwortlichen! Ihr seid schuld!

Gernot

## ZITAT

Ezra Pound: „Wenn ein Mann nicht bereit ist, für seine Überzeugung ein Risiko einzugehen, dann taugt entweder die Überzeugung nichts, oder der Mann taugt nichts.“

## Da sind sie alle vereint!

Gegen eine Großveranstaltung der FPÖ mit 1.400 Teilnehmern in Ried (laut ORF, also mehr) demonstrierten nach einem Aufruf der Antifa 30 Personen (laut ORF, also weniger). Interessant dabei, wer zu dieser Demonstration im Internet aufrief: (in der Reihenfolge der Auforderer):

ATIGF (Arbeiterjugendföderation aus der Türkei in Österreich, Grünalternative Jugend Linz, Infoladen Salzburg, Infoladen Wels, Kommunistische Jugend Braunau, KPÖ Oberösterreich, KZ Verband OÖ, Sozialistische Linkspartei, Sozialistische Jugend OÖ, Werkstatt Frieden & Solidarität und YDG (Neue Demokratische Jugend).

Guten Appetit!

Vor unsren Hütten stand der Morgen  
schon in den ersten Stunden wild und rot,  
die Glut war Angst, die Dämmerung Sorgen,  
doch tief in seinen Brand hineingeborgen  
lag uns die Leidenschaft zur Not!

Wir wuchsen auf und waren Sturm in Stürmen  
und waren Wetter, Hagelschlag und Tod  
und waren Fahnen auf den hellsten Türmen  
und war'n im Blitzstrahl kühn, wie sein Erzürnen  
und waren in der Liebe nah bei Gott!

Und waren nackt dem Schicksal hingegeben;  
das uns mit Geißeln seines Zornes schlug,  
doch zwischen Peitschenschlag und Peitschenheben  
lobpriesen wir, lobpriesen wir das Leben,  
das uns als Fackel seines Stolzes trug!

Und sind allein und wolln uns nicht vergleichen  
mit jenen, die ein milder Tag erweckt'.  
Denn sie sind arm; wir aber sind die Reichen,  
wir leben noch, wenn unsre Knochen bleichen  
als roter Brand, der ihre Nacht erschreckt!

Wir sind die maßlos Stolzen unter Frommen  
und wünschen uns den süßen Frieden nicht.  
Mag er dereinst zu allen Bettlern kommen,  
wir haben unsren hohen Berg erklimmen  
und sehn in Gottes lodernndes Gesicht!

Heinz Gollner Goldnenfels

## GIPFELDIPLOMATIE

Aus einem Artikel im linken SPIEGEL über den deutsch-französischen Streit um den Airbus:

„Gipfeldiplomatie gilt unter Bewunderern anspruchsvoller Schauspielkunst im Allgemeinen als Königsdisziplin des darstellenden Polit-Gewerbes. Bei kaum einer anderen Gelegenheit wird das Publikum so formvollendet getäuscht über die wahren Absichten und Interessen der handelnden Personen wie bei dieser Form der öffentlichen Inszenierung.“

## BITTE LESEN SIE AUCH DAS KLEINGEDRUCKTE

Pflichtlektüre jedes Monat: NATION & EUROPA, Postfach 2554, D 96414 Coburg. – Flugblattaktionen in Wien, Wels, Linz, Hallein, Bad Aussee, Liezen und Graz. – WIENER BEOBACHTER. Standpunkte der AFP Wien, Niederösterreich und Burgenland. Internet [www.wiener-beobachter.at](http://www.wiener-beobachter.at) – E-Mail [kontakt@wiener-beobachter.at](mailto:kontakt@wiener-beobachter.at) – DER VÖLKERFREUND. Probehefte 1140 Wien, Kuefsteingasse 21/12 – Das 16. Treffen des Kulturwerk Österreich findet von 12. – 16.9.2007 in Kärnten statt. – WEITBLICK. Standpunkte der AFP Kärnten und Steiermark. – Flugblattaktionen in Lustenau, Bregenz und Schwaz. – In Wien las Konrad Windisch aus seinen Büchern. – Flugblattaktionen in Wien – jenseits der Donau. – Die diesjährige Tagung „Freunde der Dichtung“ fand wieder in Bad Ischl statt. Dr. Hans Janiczek sprach u. a. über den sudetendeutschen Erzähler Karl Hans Strobl (1877 – 1946). – Gesprächskreise mit DI Günther Rehak in Linz, Wels und Steyr. – EU = EUROPAS UNGLÜCK. Wir haben gegen den Beitritt gestimmt und wären für den sofortigen Austritt. – Lesen Sie über die Vergasungslüge in Dachau in WEITBLICK, Folge 80, zu beziehen 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarz-Straße 33. – Besuchen Sie uns im Internet [www.afp-kommentare.at](http://www.afp-kommentare.at) – Gerne senden wir Ihnen KOMMENTARE und Flugblätter für Aktionen in Ihrer Umgebung gratis zu. Helfen Sie uns bei der Verbreitung der Wahrheit. – Besuchen Sie unsere Jugend im Internet [www.b-f-j.de](http://www.b-f-j.de) – Nachrichten aus dem DEUTSCHEN RECHTSBÜRO, Postfach 1216, D 16542 Birkenwerder, Internet [www.deutsches-rechtsbuero.de](http://www.deutsches-rechtsbuero.de) – Flugblattaktionen in Wien, Graz, Mistelbach, Hainburg und Bruck. – Für örtliche Sprechabende stellen wir gerne VIDEO und Ton-Kassetten von Vorträgen zur Verfügung. – Vorstandssitzung der AFP in Klagenfurt. – Das 45. Treffen des Überbündischen Kreises fand in Lackenhäuser (Neureichenau) statt. – Der TAG DER

VOLKSTREUEN JUGEND 2007 fand dieses Jahr in Oberösterreich statt. Der Tag stand unter dem Motto EINE FRAGE DER EHRE. – DEUTSCHE STIMME mit monatlichen Beiträgen von Konrad Windisch PFEFFER UND ROSINEN AUS ÖSTERREICH. Probenummern Postfach 10068, D 01571 Riesa. Internet [www.deutsche-stimme.de](http://www.deutsche-stimme.de) – Besuchen Sie im Internet [www.gedichteheimat.de](http://www.gedichteheimat.de) – Flugblattaktionen in Neusiedl und Jois. – Gibt es unter unseren Lesern Sammler von alten Ansichtskarten? Wir hätten einen Karton zu vergeben. – Min.-Rat.DI Günter Rehak sprach in Wien über „Wühlmäuse in der Parteienlandschaft“. – Diskussion über Landesverteidigung unter Leitung von W. Stecher. – In Wien sprach RA Dr. Herbert Schaller über „Politische Prozesse in Österreich und der BRD.“ – Jeden Donnerstag Sprechabend im Dr. Fritz Stüber Heim. – Unsere Weihnachtsfahrt 2007 geht nach Thüringen. Termin 29.11. bis 3.12.2007 bitte frei halten. – Vergeßt keinen Tag die Märtyrer der Freiheit in den Kerkern des Systems in Österreich und der Bundesrepublik! Kämpft jeden Tag um die Freiheit des Wortes und der Gesinnung! – Flugblattaktionen vor Wiener Schulen. – Flugblattaktionen im Innkreis und im Waldviertel. – Flugblattaktionen im nördlichen Burgenland und im Hausruckviertel. – Nachrichten des Schulvereins aus Nord-Ostpreußen: DEUTSCHE SCHULEN IN TRAKEHNEN. Schulverein zur Förderung der Rußlanddeutschen in Ostpreußen. Postfach 4028, D 24039 Kiel. Lesens- und unterstützenswert! – SCHUTZBUND FÜR DAS DEUTSCHE VOLK e.V. Postfach 201705, D 80017 München. Internet <http://www.schutzbund.de>. – Wir nehmen Abschied von unserem lieben und tapferen Kameraden August Kerbler (Hallein). Er wird in der Seele seines Volkes weiterleben. – Flugblattaktionen in Wr. Neustadt, St. Johann i. P., Freilassing, Linz, Wien 1020 und 1220, Deutschlandsberg und Gleisdorf.

# Zur Erinnerung

Bis 1951 wurden in Landsberg hunderte deutsche Soldaten und Offiziere von den Amerikanern durch den Galgen ermordet.

Einer von ihnen sprach unter dem Galgen die letzten Worte:

„Oberleutnant Kunze der deutschen Wehrmacht meldet sich zum Erhängen. Ich bin verurteilt, weil ich gehorsam war. Melden Sie Ihrem General, Herr Hauptmann, ich bin unschuldig. Ich bin bereit.“

Hans Th. Schmidt, exekutiert als letzter Todeskandidat am 7.6.1951, sprach: „Herr Oberst!“ Ich lege an dieser Stelle noch einmal feierlich Protest ein gegen das Urteil, das zu dieser Hinrichtung geführt hat. vor dem Angesicht Gottes, vor dem ich im nächsten Augenblick stehen werde, versichere ich, daß ich der Verbrechen nicht schuldig bin, die man mir zur Last gelegt hat. Alles Beweismaterial, das mein Verteidiger beigebracht hat und das meine Unschuld beweist, hat sich an der eisernen Mauer von Heidelberg zerschlagen. Ich erkläre, daß ich nichts anderes getan habe, als was Sie, meine Herren, eben jetzt auch tun: Ich habe Befehle ausgeführt, die mir rechtmäßig gegeben waren. Ich scheidet als der letzte der Landsberger Todeskandidaten. Ich sterbe unschuldig.“

## Seltsame Praxis

Überhaupt hat sich hier bei der Behörde eine Praxis herausgebildet, die das ungeheuerlichste an Rechtswidrigkeit darstellt, das man sich vorstellen kann. Wenn nämlich durch irgendwelche Drohungen der Behörde bekannt wird, daß die Gefahr einer Demonstration besteht, dann verhaftet diese nicht die Demonstranten, sondern verbietet den anderen, Unschuldigen, die Versammlung, auf welche Weisheit sich ein normaler Behördengeist noch kolossal viel einbildet. Sie nennen es eine „vorbeugende Maßnahme zur Verhinderung einer Gesetzwidrigkeit“.

(Aus einem Leserbrief aus Oberösterreich)

## Kunstwerk als Sperrmüll entsorgt

Die Stadt Frankfurt hat ein Kunstwerk als vermeintlich wild abgestellten Sperrmüll verbrannt.

Der von Oberbürgermeister Petra Roth (CDU) persönlich bestellte Leiter der Stabsstelle (!) „Sauberes Frankfurt“, Peter Postleb, übernahm die Verantwortung für das Vorgehen. Er selbst habe die gelben Plastikteile der Skulptur für Müll gehalten und ihren Abtransport veranlaßt. Der Künstler Michael Beutler will keinen Schadensersatz verlangen.

Beutler hatte unter dem Titel „nicht innen sondern außen – nicht drinnen sondern draußen“ für den Frankfurter Kunstverein über das ganze Stadtgebiet zehn Skulpturen verteilt, die er aus gelbem Betonschalmaterial fertigte. Die nur per Exkursion zu besichtigende Arbeit besteht nun nur noch aus sieben Teilen, da drei weitere Werke auf unbekanntem Wege verschwunden sind.

„So was gehört halt irgendwie dazu“, kommentierte der in Berlin lebende Künstler das Geschehen. Seine Arbeit sei von vornherein als vorübergehend geplant gewesen.

## Happy Birthday!

Wie man auf Neudeutsch zu sagen pflegt – die EU feiert ihren 50. Geburtstag! Tag für Tag kostet uns dieses volksfeindliche Monstrum Millionen und Millionen, aber wenn es Gelegenheit zum Feiern gibt, dann stehen sie alle da, ob Rot oder Schwarz oder Grün, Orange und Gelb und natürlich auch Gelb-Schwarz und da ist nichts zu teuer. Allein die Geburtstagsfeier – pardon, Geburtstagsparty – der österreichischen Außenministerin verschlang die stolze Summe von € 50.000, und dabei ist das noch ein Schnäppchen. Wäre sie von BZÖ-Rumpold organisiert worden, hätte sie vermutlich € 500.000.– gekostet.

Aber das war schon immer so – auch Honecker feierte die DDR noch, als bereits die letzten Balken krachten.

Aber in der Blindheit liefern sie ja selbst die lustigsten Dinge: Als künstlerischer Vertreter Österreichs spielte – ausgerechnet – die TSCHUSCHENKAPELLE, wie der Tagespresse zu entnehmen war. Ob die Frau Stoitsits dabei Blockflöte spielte, ist unbekannt. Bedauert Ihr

mungo

Gefallen  
Ihnen die  
Kommentare?  
Dann

**HELFE  
SIE  
UNS**

durch:  
● Abonnements  
● Weitergabe  
● Adressen  
● Informationen

**ALLES ENTSCHEIDENDE GESCHIEHT TROTZDEM.**  
Friedrich Nietzsche

## BÜCHERKOMMENTARE

### LISTE DER AUSZUSONDERNDEN LITERATUR

in vier Bänden.

Toppenstedter Reihe, Uwe Berg Verlag, D 21442 Toppenstedt, Tangendorferstraße 6 - Kartoniert

Band 1 520 Seiten € 20.—

Band 2 171 Seiten € 15.—

Band 3 366 Seiten € 18.—

Letzter Nachtrag von 1952 240 Seiten  
Tausende Titel – ein reiches Quellenmaterial.

### DIE HÖLLE ZWISCHEN ELBE UND ODER 1945

Heinz Küster – Verlag Bublies, Bergstraße 11, 56290 Schnellbach – Hart gebunden.

Der Autor meldete sich als 16jähriger freiwillig und stand von Anfang an in den erbittertsten Kämpfen an Elbe und Oder gegen die Sowjets.

### WEITERWEBEN

Almud Thorn – Anna Pichler Verlag, Wien – 78 Seiten – Zahlreiche Bilder – Hart gebunden.

Märchengedichte und andere von der Preisträgerin des Dr. Rose Eiler Preises für Literatur.

### BUCHTIP DES MONATS :

#### DIE „WESTLICHE WERTEGEMEINSCHAFT“

Jürgen Schwab – Verlag Hohenrain, Postfach 1611, D 72006 Tübingen – 416 Seiten – 18 Bilder – Personenverzeichnis – Kartoniert € 19.50

Abrechnung und Alternativen.

### BRIEFE AUS GEFÄNGNISZELLE 7

Ernst Zündel – 245 Seiten – Soaring Eagles Gallery Productions – Zu beziehen Ingrid Rimland-Zündel, 3152 Parkway, Suite 13, PMB 109, Pigeon Forge, TN 37863, USA

Standpunkte eines deutschen Gewissensgefangenen.

### LICHT WIRD WIEDER WERDEN!

Der Prozeß gegen Konrad Windisch – 82 Seiten – INFORMATION SHEET – Gratis über die KOMMENTARE.

### REVOLUTION DER SATTEN

Ein Diskussionsbeitrag von Konrad Windisch – 3. Auflage – 110 Seiten – Leinen € 12.--